

NordArt

©www.nordart.de



Tina Schwichtenberg

Deutschland/Germany

Es hilft nichts, nach einer Bedienungsanleitung zu suchen, die einem diese "Frauen De Formation" bis in den kleinen Zeh der letzten Gestalt erklären könnte. Allein das sarkastische Wortspiel des Titels weist eine Spur. Diese liliputhaften bronzebraunen und tönernen Gestalten sind nicht schön im Sinne von attraktiv und verführerisch. Sie sind auch nicht hässlich im Sinne von abstoßend. Von diesen merkwürdigen Figuren gehen Rätsel aus, aber ein System, sie zu lösen, wird von der Künstlerin nicht mitgeliefert. Sie mutet uns zu, eigene Schlüsse zu ziehen für diese weibliche Ein-Meter-Armee, der das Militante vor lauter Melancholie, vor lauter obskurer, absurder, schmerzhafter Deformierung der Körper und Köpfe abgeht. "Extreme verdeutlichen am besten", sagt Tina Schwichtenberg. Um eine feministische Demonstration geht es ihr nicht, wohl aber um ein Gleichnis für den Weg der Frau in 20 000 Jahren Zivilisation. (von Ingeborg Ruthe, Berliner Zeitung) *1944 in Kiel. Schwichtenberg studierte von 1986 bis 1989 an der Muthesius-Hochschule in Kiel.

"The Frauen De Formation (Women De Formation) series defies straightforward interpretation. The sarcastic wordplay in the title offers some clues, but no instruction manual explains these figures to their smallest details. These diminutive, bronze-coloured ceramic sculptures are neither seductively beautiful nor repellently ugly. Instead, they are remarkable in their mysterious presence. The artist does not help solve the mystery but expects us to draw our own conclusions about this meter-high female army. Though the figures possess a militant quality, it is softened by an underlying melancholy, marked by the complete, obscure, absurd and painful deformation of their bodies and heads. "Extremes are the best illustrations", states the artist. She is not interested in staging a feminist demonstration but rather in finding an allegory for women's journey over 20,000 years of civilisation." (by Ingeborg Ruthe, Berliner Zeitung)

*1944, in Kiel, Germany. Schwichtenberg studied at the Muthesius University in Kiel from 1986 to 1989. www.tina-schwichtenberg.de



Frauen De Formation, 1998–2013, Keramik, Höhe: 110 cm (Dauerleihgabe an die NordArt)
Women De Formation, 1998–2013, ceramic, height: 110 cm (Permanent loan to NordArt)